

Wir suchen zum 01.09.2020:

**Sozialpädagog*in / Sexualpädagog*in als
Krankheitsvertretung
für 25,34 Wochenstunden vorrangig für die Arbeit mit
Mädchen***

Die Vergütung erfolgt nach TVL-SuE.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Diplom- oder Bachelorabschluss in einem pädagogischen Studiengang (z. B.: Pädagogik, Sozialpädagogik) oder einem vergleichbaren Studiengang
- Sexualpädagogische Zusatzausbildung (sollte diese nicht vorhanden sein, muss diese innerhalb eines Jahres begonnen werden)
- Mindestens einjährige Berufserfahrung im beraterischen Bereich
- Erwünscht: Erfahrung in der (sexualpädagogischen) Gruppenarbeit mit Kindern oder Jugendlichen

Fachaufgaben:

1. Planung und Durchführung sexualpädagogischer Gruppenangebote

- a. präventiver Art
 - zur Vermeidung sexuell übertragbarer Krankheiten, wie z.B. HIV /AIDS
 - zur Förderung der Kommunikation zwischen den Geschlechtern
 - zur Vermeidung ungeplanter Schwangerschaften
 - zum Schutz vor sexualisierter Gewalt
- b. zu allen die sexuelle Entwicklung betreffenden Fragestellungen von Kindheit und Jugend
 - psychosexuelle Entwicklung
 - sexuelle Sozialisation
 - biologische, medizinische, psychodynamische Aspekte zu Körper, Lust und Sexualität
- c. für folgende Zielgruppen
 - Jugendliche
 - Eltern und Erziehende
 - Menschen mit Behinderung
 - Menschen mit internationaler Familiengeschichte
 - Menschen mit unterschiedlichen geschlechtlichen Identitäten und sexuellen Orientierungen
 - Multiplikator*innen
- d. zu den Themenschwerpunkten
 - Körper - und Sexualaufklärung
 - Verhütung und Familienplanung
 - Sexuell übertragbare Krankheiten (HIV und andere STI)
 - Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft
 - Schwangerschaftskonflikt
 - Partnerschaftliches Verhalten und Kommunikation
 - Sexuelle Orientierung / Identität
 - Sexualisierte Gewalt
 - Sexualität im Zusammenhang mit körperlichen und kognitiven

- Beeinträchtigungen
- Kinder- und Jugendsexualität, Pubertät

2. Planung und Durchführung von Projekten und Großveranstaltungen

3. Fort- und Weiterbildungsangebote zu sexualpädagogischen Fragestellungen für MultiplikatorInnen und Eltern

4. Sexualpädagogische Beratung von

- Jugendlichen
- Eltern und Erziehenden
- Menschen, die behindert werden
- Menschen mit internationaler Familiengeschichte
- Menschen mit unterschiedlichen geschlechtlichen Identitäten und sexuellen Orientierungen
- Multiplikator*innen

Weitere Aufgaben

- Dokumentation
- Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des eigenen Tätigkeitsfeldes
- Vernetzung und Informationsaustausch mit allen relevanten Stellen über die für den Fachbereich bedeutsamen Fragen
- Regelmäßige Teilnahme am Arbeitskreis der Sexualpädagog*innen des pro familia Landesverbandes NRW sowie kommunaler Arbeitskreise
- Regelmäßige Teilnahme an qualitätssichernden und -erweiternden Fort- und Weiterbildungen
- Jugendsprechstunde / offene Sprechstunde

Wir bieten

- Arbeit in einem netten multiprofessionellen Team
- Einbindung in ein bestehendes sexualpädagogisches Team bei pro familia
- Einbindung in kommunale und landesweite Arbeitskreise
- Regelmäßige Teambesprechung und Supervision

Ihre Bewerbung senden Sie bitte ausschließlich per Mail an: koeln-zentrum@profamilia.de

z.Hd. Fr. Klöckner / Hr. Bangert